

ART SONG TRANSPOSITIONS

Franz Schubert (1797-1828)

Die liebe Farbe

No. 16 from *Die schöne Müllerin*, D. 795 | Poet: Wilhelm Müller (1794-1827)

in G minor



Die liebe Farbe

Wilhelm Müller

Franz Schubert

No. 16 from *Die schöne Müllerin*, D. 795

Etwas langsam

p

The piano introduction consists of two systems of music. The first system has a treble clef with a 2/4 time signature and a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The melody is a series of eighth notes: G4, A4, B-flat4, C5, B-flat4, A4, G4. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2. The second system continues the melody with a sharp sign (F#4) and ends with a fermata over the final note.

pp

In Grün will ich mich
Wohl - auf zum fröh - li - chen
Grabt mir ein Grab im

The vocal line begins at measure 4 with a whole rest, followed by a quarter rest, then a quarter note G4, an eighth note A4, and a quarter note B-flat4. The piano accompaniment continues with the same eighth-note melody as the introduction.

klei - den, in grü - ne Thrä - nen - wei - den: mein
Ja - gen, wohl - auf — durch Haid' und Ha - gen! mein
Wa - sen, deckt mich — mit grü - nen Ra - sen: mein

The vocal line starts at measure 7 with a quarter note G4, followed by quarter notes A4, B-flat4, C5, B-flat4, A4, G4. The piano accompaniment continues with the eighth-note melody.

Schatz hat's Grün so so gern, mein Schatz hat's Grün — so
Schatz hat's Ja - gen so gern, mein Schatz hat's Ja - gen so
Schatz hat's Grün so gern, mein Schatz hat's Grün — so

pp ζ

The vocal line starts at measure 10 with a quarter note G4, followed by quarter notes A4, B-flat4, C5, B-flat4, A4, G4. The piano accompaniment continues with the eighth-note melody, ending with a fermata and a *p* dynamic marking.

13

gern. Will su - chen ei - nen Cy - pres - sen - hain, ei - ne
 gern. Das Wild, das ich ja - ge, das ist der Tod, die
 gern. Kein Kreuz - lein schwarz, kein Blüm - lein bunt, grün

16

Hai - de von grü - nen Ros - ma - rein: mein
 Hai - de, die heiss' ich die Lie - bes - noth: mein
 Al - les, grün so rings und rund: mein

fp

19

Schatz hat's Grün so gern, mein Schatz hat's Grün so gern.
 Schatz hat's Ja - gen so gern, mein Schatz hat's Ja - gen so gern.
 Schatz hat's Grün so gern, mein Schatz hat's Grün so gern.

23

Schatz hat's Grün so gern, mein Schatz hat's Grün so gern.

fp